

PRODUKTINFORMATION

Umschläge und Wickel

Wickel spielten bereits bei Pfarrer Kneipp eine große Rolle und in der alternativen Medizin von heute wieder aktuell. Sie kommen überall dort zur Anwendung, wo eine Ausscheidung krankhafter Stoffe aus dem Körper erreicht werden soll. Wickel sollen den Stoffwechsel anregen, bei Fieber die Hitze nehmen und umgekehrt bei Kälte Wärme erzeugen (= die Durchblutung anregen). Durch die Beziehung zwischen Haut und Gesamtorganismus kommt es bei den Wickeln – genauso wie bei den Bädern – zu einer Wirkung auf den Gesamtorganismus. Die Wirkung des Wickels wird leider viel zu wenig beachtet, obwohl man damit vor allem bei Kindern sehr gute Erfolge erzielen kann.

Wickel oder Umschläge können angelegt werden:

Kalt:

- wirkt wärmeentziehend, wenn sie öfter gewechselt werden
sinnvoll zur Reinigung des Körpers und bei Fieber, Schmerzen und Krämpfen

Warm:

- wirkt wärmezuführend
zur Förderung der Durchblutung und des Stoffwechsels an der behandelten Stelle

Temperatur des Wassers:

Bei kalten Wickeln: 5°C bis 10°C, außer bei Fieberpatienten (hier sollte die Temperatur des Wickels max. 3°C kälter sein, als die Körpertemperatur des Patienten)

Bei warmen Wickeln: ca. 50°C

Zu beachten:

- Keine Zugluft. Fenster sollten geschlossen sein.
- Normale Zimmertemperatur
- Wickel rasch anlegen, daher vorher die Tücher bereitlegen.
- Wickel sollte eng anliegen, damit keine Verdunstungskälte entsteht.
- Kind während der Therapie nicht alleine lassen.
- Wenn der Wickel unangenehm wird, sofort abnehmen.
- Nach Abnahme des Wickels das Kind sofort abtrocknen und anschließend ruhen lassen (mind. 30 Min.).
- Kalte Wickel dürfen nur auf warme Körperstellen angelegt werden; fröstelt das Kind, sofort abnehmen.

Umschläge und Wickel bestehen immer aus 2 Lagen:

1. innere Lage zum Kühlen bzw. Wärmen
2. äußere Lage zur Temperaturstabilisierung

Zur besseren Erhalt der Wärme kann man zum Abschluss ein Kirchkerensäckchen oder eine Wärmflasche auflegen.

Tipp:

Manchen Kindern muss der Wickel erst schmackhaft gemacht werden:

- Legen Sie ihn zuerst der Puppe um.
- Erklären Sie dem Kind das Vorgehen und die gewünschte Wirkung.
- Versprechen Sie ihm das Erzählen einer Geschichte während der Einwirkzeit.

Hinweise: Waschbar bis 60 Grad, Luftrocknung